



TOP V Sachstand der Novellierung der (Muster-)Weiterbildungsordnung

Titel: Methoden der evidenzbasierten Medizin in die Weiterbildungsordnung (für alle Fächer) aufnehmen

Vorstandsüberweisung

Der Beschlussantrag von Dr. Thomas Kajdi (Drucksache V - 15) wird zur weiteren Beratung an den Vorstand der Bundesärztekammer überwiesen:

Der 117. Deutsche Ärztetag 2014 fordert, die Methoden der evidenzbasierten Medizin (EbM) in die Weiterbildungsordnung (für alle Fächer) aufzunehmen.

Begründung:

- Dies garantiert eine neue selbstbestimmte Weiterbildungskultur, wie sie in vielen Ländern (skandinavische und angelsächsische) schon implementiert ist.
- Diese Weiterbildungsform ist pharma- und eminenzunabhängig.
- Individualisiert auf Patientenniveau und trotzdem leitliniengerecht.
- Kostensparend und auf dem neuesten Stand.
- Mit optimaler Struktur- und Ergebnisqualität.
- Ideal für den Arzt als Freiberufler, der nur dem Patienten und der Qualität verpflichtet ist.
- Nutzt eigene Ressourcen: Die Aufnahme in die (Muster-)Weiterbildungsordnung (MWBO) generiert keine neuen Kosten, sondern macht die Weiterbildung effizienter, weil "Lernen gelernt wird".
- Die Nutzung frei zugänglicher evidenzbasierter Ressourcen und Eigeninitiative werden gefördert.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0